

JAHRESBERICHT



2024

VORWORT DES KOMMANDANTEN



Werte Ehrengäste, Geschätzte Kameradinnen und Kameraden!

Die Zeit vergeht und so ist auch das zweite Jahr in meiner Funktion als Kommandant wieder abgelaufen. Es waren nicht nur Situationen, in denen wir als Helfer in der Not tätig waren, auch viele schöne Momente prägten das vergangene Jahr.

Ein Highlight war die Übernahme unseres neuen KDOF, auch wenn es dabei zu Verzögerungen kam, eröffneten sich für uns neue Möglichkeiten in der Einsatzführung. Einige Übungen haben bereits stattgefunden, um das neue Fahrzeug kennen und damit arbeiten zu lernen – die intensive Arbeit des Kernteams, welches mit dem Aufbau und der Ausführung des Fahrzeuges beschäftigt war, hat sich hierbei schon bewährt.

Das letzte Jahr durften wir einige neue Kamerad:innen bei uns in der Feuerwehr begrüßen. Dies bereitet mir große Freude, da man hierbei sieht, wie stark unser Ansehen ist und welchen hohen Stellenwert unsere Arbeit in der Bevölkerung hat.

An dieser Stelle möchte ich mich bei euch allen bedanken, denn ohne eurem Mitwirken könnten wir diese Position nicht halten und für andere schaffen.

Ein Blick in die Zukunft zeigt uns auch für 2025, dass wieder einige größere Veranstaltungen am Terminplan stehen:

Im Juni 2025 feiern wir unser 150-jähriges Bestandsjubiläum, im Zuge dessen wird auch die Fahrzeugsegnung unseres neuen KDOF stattfinden.

Am darauffolgenden Tag wird bei uns in Waizenkirchen der Liga-Bewerb (Aktiv und Jugend) des Bezirkes Grieskirchen abgehalten.

Um diese beiden Veranstaltungen optimal meistern und sich um das Wohl unserer Gäste kümmern zu können, bitte ich euch und eure Partner um eine tatkräftige Unterstützung.

Zum Schluss möchte ich mich bedanken: bei allen Partnern und Kindern unserer Kamerad:innen, die immer wieder viel Zeit ohne uns verbringen müssen.

Bei den Funktionären des Bezirksfeuerwehrkommandos, des Abschnittsfeuerwehrkommandos, der Blaulichtorganisationen, dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Gemeindebetriebe. Sie alle sind um unsere Unterstützung bemüht und helfen, wo sie können.

Für alle Arbeiten, die 2024 freiwillig geleistet wurden, möchte ich mich bei den Kameraden:innen und meinen Kommandomitgliedern auf das Herzlichste bedanken.

Ich wünsche euch und euren Familien vor allem Gesundheit und ein erfolgreiches, unfallfreies und gutes Jahr 2025!

„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“

Walter Haslehner, HBI

WORTE DES BÜRGERMEISTERS



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Liebe Waizenkirchnerinnen und Waizenkirchner!

Zunächst einmal wünsche ich euch allen ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr 2025!

Wie auch die letzten Jahre möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um DANKE zu sagen. Die ständige Bereitschaft, Hilfe zu leisten, ist keineswegs selbstverständlich. Sie basiert auf unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit: bei Einsätzen, Übungen oder in der Jugendarbeit. Diese Arbeit trägt wesentlich zur Lebensqualität in Waizenkirchen bei und verdient unsere höchste Anerkennung. Besonders beeindruckend ist, wie engagiert unsere Jugend bereits in den Wehren mit dabei ist – ein klares Zeichen dafür, dass der Teamgeist und die Werte unserer Feuerwehren auch in Zukunft erhalten bleiben.

Das Jahr 2024 war für unsere Gemeinde ein ereignisreiches Jahr. Trotz der Herausforderungen, die eine angespannte finanzielle Situation mit sich bringt, konnten wir wichtige Fortschritte erzielen. Besonders freut es mich, dass der Bau des neuen Altstoffsammelzentrums begonnen hat. Dieses Projekt wird eine wesentliche Verbesserung in der Abfallwirtschaft darstellen und unsere Gemeinde zukunftsorientiert aufstellen. Auch die Erweiterung unseres Kindergartens steht kurz vor der Fertigstellung. Damit schaffen wir nicht nur zusätzlichen Platz für unsere Jüngsten, sondern auch eine moderne Einrichtung mit hellen & freundlichen Räumen.

2025 wird aus Sicht der Gemeindefinanzen sicherlich kein einfaches Jahr, aber ich bin fest davon überzeugt, dass wir mit unserem bewährten Zusammenhalt und der Unterstützung aller Waizenkirchnerinnen und Waizenkirchner auch die kommenden Herausforderungen meistern können. Eure Feuerwehren sind nicht nur ein Garant für Sicherheit, sondern auch ein leuchtendes Beispiel für gemeinschaftliches Engagement.

Ich danke euch allen für euren großartigen Einsatz im vergangenen Jahr und freue mich auf die Zusammenarbeit in diesem Jahr. Gemeinsam können wir weiterhin viel für unsere Gemeinde erreichen.

Ich wünsche euch ein erfolgreiches Jahr 2025, viel Freude bei all euren Vorhaben und vor allem, dass ihr gesund bleibt und von euren Einsätzen stets wieder sicher zurückkehrt.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Bürgermeister Fabian Grüneis

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized, flowing script that starts with a vertical line and ends with a horizontal flourish.

ZUM NACHDENKEN



INVENTUR - Wie sieht derzeit die Inventur meines Lebens aus?

Einmal im Jahr steht in fast allen Firmen eine Inventur an: Bestände werden gezählt, Manches wird gewogen, Vieles ist aufzuschreiben. Inventuren sind wohl nicht recht beliebt, aber notwendig. In der Übergangszeit von einem Jahr auf das Andere ist es vielleicht gut so eine Inventur im Hinblick auf das eigene Leben zu halten. Was beschäftigt mich? Was treibt mich an? Wofür bin ich dankbar? Für welche Personen in meinen Leben bin ich dankbar? Welche Rolle spielt der Glaube für mein Leben? Das Feiern der Geburt Jesu, Jahr für Jahr, ist wichtig, weil es gut ist, immer wieder zu feiern, dass Gott vom Menschen groß denkt. Gottes Liebe ist in Jesus Mensch geworden, damit der Mensch vom Menschen groß denkt.

Für alle Frauen und Männer, die sich in der FF für Mitmenschen in Notlagen einsetzen, heißt es die Würde des Menschen hochzuhalten. Möge dir bei der Inventur deines Lebens ganz viel Gutes, Schönes und Hilfreiches bewusst werden.

Ich wünsche allen in der FF Waizenkirchen eine gute Kameradschaft und immer wieder ein gutes Heimkommen von Einsätzen und Übungen!

*Hans Wimmer
Feuerwehrseelsorger*

TOTENGEDENKEN



Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Oberbrandmeister

Roman Gföllner

01.08.1942 – 28.05.2024



FLA Bronze (1979)

THL Bronze (1997)

FW-Bezirksverdienstmedaille 1. Stufe Gold (2008)

FW-Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe Silber (2007)

FW-Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe Bronze (1993)

40-jährige FW-Dienstmedaille (2017)

25-jährige FW-Dienstmedaille (2002)

OÖ FW-Verdienstkreuz 3. Stufe (2011)

Hochwasser-Medaille (2003)

2024 IN DER ÜBERSICHT

MITGLIEDERSTAND:

AKTIV: 65 Mitglieder (54 männlich, 11 weiblich)

RESERVE: 18 Mitglieder

JUGEND: 13 Mitglieder (10 männlich, 3 weiblich)

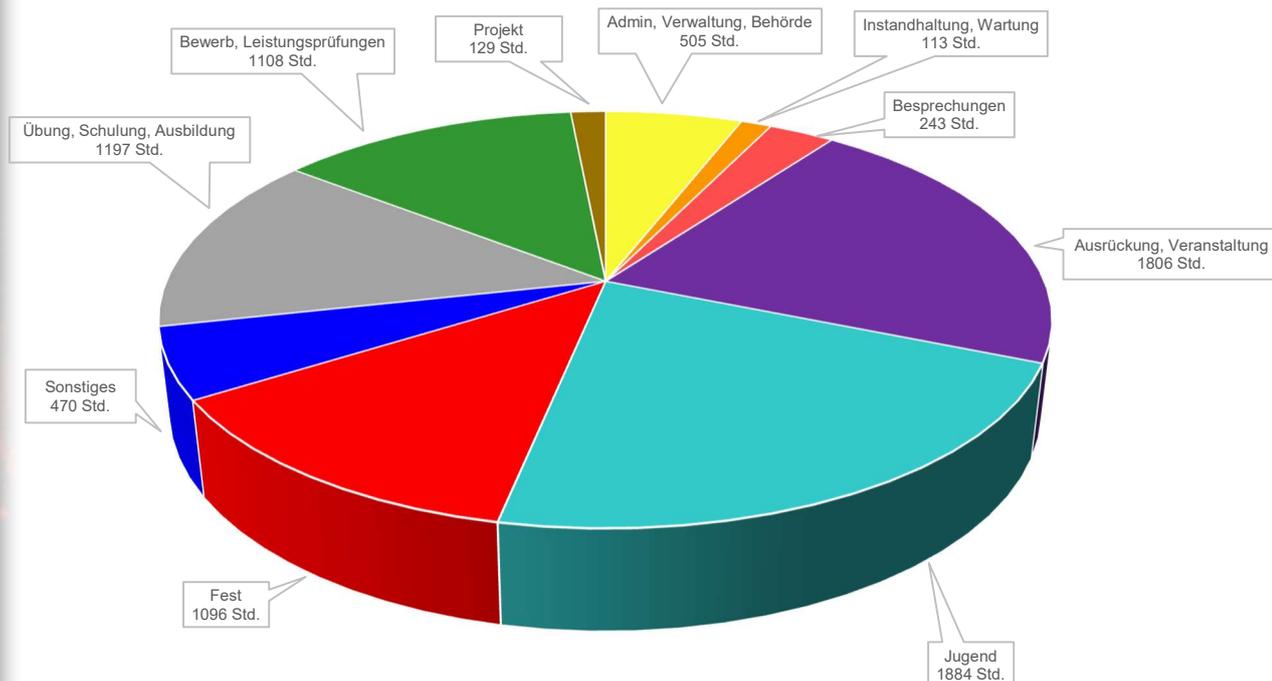
EINSATZBERECHTIGT: 5 Mitglieder

BEURLAUBT: 1 Mitglied

GESAMT: 102 Mitglieder (87 männlich, 15 weiblich)

GELEISTETE STUNDEN: 8.988

GESAMTSTUNDEN (OHNE EINSÄTZE): 8.551



RÜCKBLICK

Jahresvollversammlung

Zur Jahresvollversammlung am **27. Jänner** kamen 35 Kamerad:innen sowie die geladenen Ehrengäste ins Gasthaus Mariandl. Die Berichte der Feuerwehrfunktionäre, der Gemeinde, Polizei und Rotes Kreuz ließen zum Einen das Jahr 2023 Revue passieren, zum Anderen gab es Ausblicke für 2024 und interessante Infos der anderen Blaulichtorganisationen.

Wissenstest FF Jugend

Der Wissenstest der Feuerwehrjugend fand am **02. März** in der Mittelschule Waizenkirchen statt. 338 Jugendfeuerwehrlern:innen stellten ihre Kenntnisse im Feuerwehrwesen unter Beweis. Die Prüfungen erfolgten in 11 Stationen und alle Teilnehmer:innen waren bestens vorbereitet und durften ihr Abzeichen in Händen halten! Insgesamt waren 16 Kamerad:innen unserer Wehr eingesetzt, sei es als Bewerter:innen oder für die Versorgung, Verpflegung und Infrastruktur.

Alt-Kommandantenausflug

Im Jahr 2023 feierten unsere Altkommandanten gemeinsam ihren 220. Geburtstag. Als Geschenk wurde ihnen unter anderem ein Ausflug mit dem Kommando überreicht. Dieser lustige und erlebnisreiche Tag fand am **30. März** statt. Mit der Lilo ging es nach Linz, um dort die Brauerei zu besichtigen. Das gemeinsame Mittagessen fand im Gasthaus „Zur Liesl“ statt. Eine Hafentour mit der MS Linz stand am Nachmittagsprogramm, bevor es mit der Lilo wieder nach Waizenkirchen ging. Der Abschluss fand im Gasthaus Tschapö statt.

Feuerlöscherüberprüfung

Um in unserer Bevölkerung für ausreichend Sicherheit bzgl. der Feuerlöscher zu sorgen, wurde am **20. April** eine Überprüfung dieser angeboten. 280 Stück wurden durch die Firma Rumpfhuber inspiziert. Sechs Kamerad:innen sorgten an diesem Tag für einen reibungslosen Ablauf.

Besuch der Volksschule

Unter dem Motto „Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr“ waren am **22. April** die 3. Klassen unserer Volksschule zu Besuch im Feuerwehrhaus. Um ihnen die Aufgaben und Tätigkeiten eines Feuerwehrmannes näher zu bringen und einige Geräte ausprobieren zu lassen waren drei Kamerad:innen für die Kinder vor Ort.

Florianifeier

Gemeinsam mit den drei Feuerwehren unserer Gemeinde feierten wir das Fest unseres Schutzpatrons am **05. Mai** in der Pfarrkirche Waizenkirchen. Der Musikverein begleitete uns beim Festzug vom Feuerwehrhaus zur Pfarrkirche und der Gestaltung des Gottesdienstes.





Sicherheitstag

Drei Kamerad:innen präsentierten unsere Feuerwehr beim Sicherheitstag des Zivilschutzverbandes, am **15. Mai** in der Mittelschule Waizenkirchen. Die Kinder bekamen Eindrücke unserer Tätigkeiten und vielleicht auch einige ein Interesse für unsere Jugendgruppe.

Mitgliederversammlung

Aktuelle Themen, Infos und ein Ausblick auf die zweite Jahreshälfte lockten 24 Kamerad:innen zur Mitgliederversammlung am **24. Mai** ins Feuerwehrhaus. Im Anschluss sorgte der gemütliche Ausklang für die Stärkung unserer Kameradschaft.

Familienfest

Traditionell zu Ferienbeginn, am **07. Juli** feierten wir mit Partner:innen, Kindern und allen Kamerad:innen unser Familienfest im Feuerwehrhaus. Bei einem gemeinsamen Mittagessen und anschließendem gemütlichen Ausklang genossen wir den Tag.

Kinderferienaktion

„Ein Nachmittag bei der Feuerwehr“ hieß es am **20. Juli** im Ferienprogramm für viele Kinder. In verschiedenen Stationen konnten sie sich über unsere Arbeit informieren und durften natürlich auch einige Gerätschaften ausprobieren. Das Highlight vieler war bestimmt die Fahrt mit den Feuerwehrautos. Am Ende des Tages gab es eine gemeinsame Jause mit Bratwürstel und Getränken.

Ausrückungen und Segnungen

FF Aubach, FF Stillfüssing, FF Eschenau und FF St. Agatha wurden von einer Abordnung unserer Wehr anlässlich ihrer Jubiläen oder Fahrzeugsegnungen im Zeitraum **Juni – September** besucht.

Feuerwehrfischen

Am **27. Juli** hieß es nicht „Wasser Marsch“ sondern „Petri Heil“. Kamerad Bauernfeind Marcel und Hartl Michael organisierten erneut das Feuerwehrfischen. In der Ortschaft Grillparz wurde von 08:00 bis 16:00 Uhr um die Wette geangelt. Erfolgreichster Fischer wurde zum zweiten Mal Kamerad Hartl Manfred. Ihm wurde beim Abschluss im Feuerwehrhaus die Fischertrophäe verliehen.

Herbstfest

Von **07. - 08. September** verwandelte sich unser Feuerwehrhaus in ein Festgelände. Samstagabend fand eine Durstlöscherparty statt – im Zuge dessen durfte unser Kommandant-Stv. Mitternacht seinen Geburtstag feiern. Alle anwesenden Kamerad:innen gratulierten und überreichten ihm einen kleinen Geburtstagskuchen. Sonntagvormittag ging es mit einem Oldtimerfrühschoppen weiter. Autos, Traktoren und Motorräder zierten die Parkplätze. Vielen Dank an alle Helfer:innen, die dieses Wochenende zu etwas Besonderem gemacht haben.





Neues Kommandofahrzeug

Nach langem Warten aufgrund Lieferverzögerungen durften wir am **18. September** unser neues KDOF bei der Firma Lagermax in Straßwalchen abholen. Viele interessierte Kamerad:innen kamen am Abend ins Feuerwehrhaus, um beim Empfang des Fahrzeuges dabei zu sein. Bei den ersten Besichtigungen und der Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Ehre sei Dank

„Ehre wem Ehre gebührt“ – unter diesem Motto wurden am **14. November** im Atrium Bad Schallerbach, Ehrungen und Auszeichnungen an Mitglieder der Bezirks- und Abschnittsebene verliehen. Unsere Jugendgruppe durfte sich eine Trophäe abholen und Kommandant Walter Haslehner erhielt eine Dankesurkunde für seine Tätigkeiten im Bezirksfeuerwehrkommando. Wir gratulieren ganz herzlich.

Geburtstagsfeier

Zur gemeinsamen Geburtstagsfeier luden die Kameraden Pillinger Markus, Hörmann Hans, Falkner Christian, Pöppl Christoph und Berner Hannes am **15. November** ins Feuerwehrhaus. Bei gutem Essen und Getränken wurde gebührend gefeiert. Als Geschenk wurde jedem ein Trinkglas mit Gravur überreicht.

Festabschluss

Am **17. November** gab es ein gemeinsames Mittagessen und einen Frühschoppen für alle Helfer:innen unseres Herbstfestes - als Dank für deren Einsatz und Mithilfe. Gemeinsam wurde auf das Fest zurückgeblickt und die schönen Erinnerungen miteinander geteilt.

Weihnachtsfeier

Auf die vorweihnachtliche Zeit stimmten wir uns im Zuge unserer Weihnachtsfeier am **07. Dezember** in der Marktstube Mair ein. 38 Kamerad:innen folgten der Einladung und erfreuten sich an der musikalischen Umrahmung der Bläser sowie den besinnlichen Texten von Kamerad Hans Wimmer.

Der Storch ist gelandet

Am **12. Dezember** machte sich der Feuerwehrstorch auf den Weg Richtung Stroheim zu unserem Kameraden Hundsberger Ernst. Tochter Marlene hat am 10. Dezember das Licht der Welt erblickt. Einige Kamerad:innen waren vor Ort, um dem frisch gebackenen Papa zu gratulieren.

Punschstand

Traditionell am Tag vor Heiligabend, **23. Dezember**, fand der Punschstand vor unserem Feuerwehrhaus statt. Bei Glühwein, Punsch und einem kulinarischen Angebot ließ es sich in die Weihnachtszeit eintauchen. Eine Abordnung von Musikern umrahmte dieses gemütliche Fest. Herzlichen Dank an alle Weihnachtswichtel und Helfer:innen.

ATEM & KÖRPERSCHUTZ



Seit der letzten Vollversammlung übe ich die Funktion des AS-Beauftragten aus. Ich darf hier einen kurzen Überblick der Tätigkeiten in Bereich Atemschutz im abgelaufenen Jahr geben.

Die Mannschaftsstärke der AS-Geräteträger beträgt derzeit 15 Personen. Die Mannschaft ist angehalten sich entsprechend fit für die anstrengenden AS-Einsätze zu halten. Dazu gehören vorbeugend wiederholende ärztliche Untersuchungen, heuer wurden von drei Kammeraden diese Untersuchungen absolviert, und einmal im Jahr muss ein normierter Leistungstest durchgeführt werden.

Neben dem körperlich fitten Zustand muss sich das Team auch mit den möglichen Gefahren an den Einsatzstellen am Laufenden halten. Zu diesem Zweck wurde heuer mit dem Wechselaufbau „Gefährliche Stoffe“ der FF Wels im Zuge einer Monatsübung eine Schulung im Feuerwehrhaus abgehalten. Um im Ernstfall auch mit den AS-Geräten selbst vertraut zu sein wurde im Lauf des abgelaufenen Jahres bei div. Übungen das Handling der AS-Geräte und die erschwerte Arbeitsbedingung unter Atemschutz vertieft. Leider musste das oben genannte Wissen auch 2024 bei drei Einsätzen abgerufen werden. Hilfreich bei der unfallfreien Bewältigung der Einsätze ist die körperliche Fitness.

Abschließend bedanke ich mich bei meinen Kameraden für die Bereitschaft, sich den oben genannten Anforderungen zu stellen und wünsche uns ein ebenso unfallfreies Jahr 2025.

*HBM d.F. Markus Wenzl
Atemschutzbeauftragter*

GERÄTE



Als Gerätewart möchte ich euch ein kurzes Update über das vergangene Jahr geben. Im Jahr 2023 wurde eine Photovoltaikanlage mit 50 kWp sowie ein 19 kWh-Speicher in Betrieb genommen. 2024 konnten wir eine Selbstversorgungsquote von 88% erreichen. Im Sommer übernimmt die PV-Anlage die komplette Warmwasseraufbereitung.

Mit dem Anschluss an das Fernwärmenetz konnte der Gaskessel abgebaut werden.

Neben der Neuanschaffung des KDOF haben wir einige neue Ausrüstungsgegenstände in den Fahrzeugen bekommen: Halligan-Tool, Anschlagketten, Notrettungsset 22. Ein Hebekissenset mit neuen Schläuchen und Ventilen wurde schon besorgt, wird aber erst Anfang 2025 geliefert.

Abschließend bedanke ich mich bei allen, für den sorgfältigen Umgang mit unseren Geräten und dem tatkräftigen Einsatz beim Erhalt unseres Feuerwehrhauses!

*BI d.F. Christoph Pöpl
Gerätewart*

EINSÄTZE

Ein Rückblick auf ein einsatzreiches Jahr 2024. 40-mal wurde unsere Feuerwehr zum Einsatz gerufen. Bei **8** Brand und **32** technischen Hilfeleistungen waren gesamt 324 Mann gefordert und haben dabei 213 km zurückgelegt.

Einsatzstatistik der letzten Jahre



Bereits am **19. Jänner** heulte unsere Sirene das erste Mal - „Eingeschlossene Person im Lift“ war unsere Alarmierung. Gefahren wurde zur Firma Weigl - die Person konnte jedoch bereits von einem Mitarbeiter der Firma befreit werden. Des Weiteren waren wir gegen Ende des Monats bei einem Wasserschaden in der Volksschule mit Pumparbeiten beschäftigt.

Durch Stemmarbeiten wurde am **01. Februar** bei der Firma Guschlbauer die Brandmeldeanlage aktiviert. Sieben Tage später rückten wir zu einem „Verkehrsunfall mit Personenrettung“ aus. Gemeinsam mit der FF Peuerbach und FF Unterheuberg waren wir an der B129 - Kreuzung Richtung Freindorf im Einsatz. Vier Autos waren in einen Crash verwickelt, jedoch niemand im Fahrzeug eingeschlossen. Unsere Aufgabe bestand im Aufräumen der Unfallstelle, Binden von Flüssigkeiten und Einrichten einer Verkehrsumleitung.

Mitte **März** erneute Pumparbeiten bei einem Wasserrohrbruch und am **20. März** die Sirenenalarmierung für eine „Türöffnung“ in der Jänergasse.

Der erste Lotsendienst des Jahres fand am **05. Mai** bei der Florianifeier statt. Zwei Tage später wurden wir früh morgens in die Klosterstraße gerufen. Die Brandmeldeanlage im Altenheim schlug Alarm. Wir konnten nach ca. 15 min die Einsatzbereitschaft wiederherstellen. Am selben Abend waren noch einige Kamerad:innen beim Lotsendienst bei der Probe für das Bezirksmusikfest im Einsatz.

Eine kleine Einsatzserie gegen Ende des Monats: **25. Mai** „Verkehrsunfall Aufräumarbeiten“ beim Pfarrerberg. Für uns galt es den Verkehr zu regeln und die Unfallstelle aufzuräumen. Sonntagabend, **26. Mai** dürfte durch einen verschmutzten Brandmelder die Anlage der Firma Lecapell angeschlagen haben. Ein weiterer „Brandmeldealarm“ am **30. Mai** im Altenheim durch den Dampf einer Kaffeemaschine. Einen Tag später wurden wir zu „VU Aufräumarbeiten“ am Marktplatz gerufen. Verkehrsumleitung und Aufräumarbeiten wurden unsererseits durchgeführt.

Lotsendienst bei der Firmung und beim Int. Radrennen beschäftigten einige Kamerad:innen Anfang **Juni**. Alarmstufe 2 wurde dann am **16. Juni** ausgelöst: „Brand landwirtschaftliches Objekt“. Ein Bauernsacherl in Rökkendorferholz stand im Vollbrand - unsererseits wurden Sicherungs- und Schutzmaßnahmen durchgeführt.



08.02.2024



16.06.2024



01.08.2024, Foto Laumat



20.07.2024



11.10.2024



08.02.2024, Foto Laumat



14.10.2024



11.10.2024



11.12.2024

EINSÄTZE

Zwei Tage später riefen uns die Kameraden der FF Prambachkirchen in die Ortschaft Baumgarten zu einem Verkehrsunfall mit Personenrettung. Von unserer Wehr war keine Hilfe mehr notwendig. Den Einsatzabschluss im **Juni** bildete der 3-tägige Lotsendienst beim Bezirksmusikfest.

Weiter ging's Anfang **Juli** mit Lotsendienst - einige Kamerad:innen waren beim Landesbewerb in Peuerbach im Einsatz. Am **20. Juli** wurden wir zu einem „Verkehrsunfall Aufräumarbeiten“ nach Purgstall gerufen. Ein PKW kam von der Straße ab und landete in einer Böschung. Im Einsatz mit der FF Ritzing, FF St. Agatha und FF Stroheim wurde die Unfallstelle ausgeleuchtet und der Verletzte bis zum Eintreffen des RK versorgt. Eine Ölspur und Insekteneinsatz rundeten diesen Monat ab.

Kurz nach Mitternacht am **01. August** ging es für uns nach Eschenau. „Brand Gebäude“ lautete unsere Alarmierung. Das Gebäude neben dem Gasthaus stand bereits im Vollbrand. Wir waren gemeinsam mit 16 Feuerwehren bei den Löscharbeiten im Einsatz. Im selben Monat gab es noch vier Wespennester zu entfernen.

Gemeinsam mit der Feuerwehr Unterheuberg wurden wir am **09. September** zu einem Brandmeldealarm bei der Firma Lecapell gerufen. Ein Kurzschluss im Nebenverteiler verursachte eine starke Verrauchung des E-Verteilerraums. Nach der Erkundung durch den Atemschutztrupp wurde eine Überdruckbelüftung durchgeführt. Straßenreinigungen und Pumparbeiten wurden ebenso in diesem Monat geleistet.

Ein Auffahrunfall mit vier beteiligten Fahrzeugen auf der B129 Höhe Holzing war der Anlass, am **11. Oktober** auszurücken. Ein PKW wurde dabei in den Graben geschoben und von uns mittels Seilwinde herausgezogen. Die Lenker blieben größtenteils unverletzt, es entstand jedoch erheblicher Sachschaden.

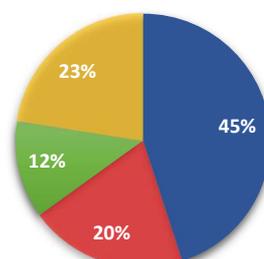
3 Tage später ging es zu einer Türöffnung mit Unfallverdacht. Wir betreuten die Person bis zum Eintreffen der Rettungskräfte.

Ein Täuschungsalarm, welcher durch eine Staubentwicklung auf einer Baustelle ausgelöst wurde, rief uns am **21. Oktober** in die Hueberstraße.

Der Abschluss gestaltete sich am **11. Dezember** mit zwei Einsätzen binnen zwei Stunden: „Baum über Straße“ in Brunnwald und „Eingeschlossene Person im Lift“ in der Stelzhamerstraße.

Wir bedanken uns bei all unseren Kamerad:innen für ihren unermüdlichen Einsatz und die Bereitschaft rund um die Uhr für die Sicherheit unserer Bevölkerung verfügbar zu sein.

- Technische Einsätze
- Brand
- Insekteneinsätze
- Lotsendienste



WIR BLICKEN ZURÜCK ...

Was beschäftigte uns vor 20 Jahren im Feuerwehrwesen ...



Verkehrsunfall



Schreckliche Bilder prägten sich am **15. Oktober 2004** in die Köpfe vieler Einsatzkräfte. Unsere Feuerwehr wurde gemeinsam mit Kameraden aus Prambachkirchen, Stroheim, Alkoven, Eferding und Wels zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen gerufen. Während der Fahrt löste sich bei einem Sattelschlepper der Auflieger und

rollte ungebremst in einen Kleinlastwagen. Der Lenker war sofort tot. Der Beifahrer war eingeklemmt und wurde schwerverletzt aus dem Fahrzeug gerettet. Eine dritte, sich auf dem Rücksitz befindende Person, wurde leicht verletzt. Ein nachkommendes Auto konnte nicht mehr ausweichen und prallte gegen den Auflieger. Er wurde noch ins Krankenhaus geflogen, erlag jedoch seinen schweren Verletzungen. Ein fataler Verkehrsunfall mit leider zwei Todesopfern.

Arbeiten im Feuerwehrhaus – 11. Dezember erste Feierlichkeit



**Neues
Bergegerät
von Weber
Hydraulik
wurde
angekauft und
in den Dienst
gestellt**



**Derzeitiger Kommandant und
sein Stellvertreter bei der ersten
Feier im damals neuen FF Haus!**

ÜBUNG & AUSBILDUNG

Um den unzähligen Anforderungen im Einsatzdienst gerecht zu werden, wurde auch für das Jahr 2024 ein attraktives Übungs- und Ausbildungsprogramm gestaltet.

Branddienstleistungsprüfung

Im Mai konnten 13 Kameraden nach intensiver Vorbereitung die Branddienstleistungsprüfung ablegen. Es konnten neun Abzeichen in Silber und vier in Bronze erlangt werden. Die Leistungsprüfung umfasst verschiedene Szenarien eines Brandeinsatzes, welche teilweise unter Atemschutz, innerhalb einer Sollzeit bewältigt werden müssen. Bei der Gerätekunde müssen die Teilnehmer sämtliche Ausrüstungsgegenstände im Fahrzeug, bei geschlossenen Rollläden, auf eine Handbreite wissen.

Truppmannausbildung

Unsere Kameradinnen Haslehner Christine und Straßl Melanie absolvierten die Grundausbildung im Feuerwehrdienst. An mehreren Ausbildungsabenden bei den Feuerwehren St. Agatha, Stillfüssing, Heiligenberg, Ritzing, Unterheuberg und Waizenkirchen wurden Theorie und Praxis vermittelt. Als Abschluss der internen Ausbildung gab es Ende September einen Praxistag, wo das erlangte Wissen nochmals vertieft wurde. Abschluss dieses Tages war eine mündliche Prüfung, um auf eventuelle Wissenslücken aufmerksam zu werden. Bestens vorbereitet konnten die Beiden zum Einstiegstest und dem Abschluss der Truppmannausbildung fahren, welche mit vorzüglichem Erfolg abgeschlossen werden konnte.

Truppführerausbildung

2024 wurden von unseren Kameraden Berner Hannes, Zimmermann Tristan und Bauernfeind Marcel die ersten Modulprüfungen der Truppführerausbildung abgelegt. Auch hier wird den Teilnehmern in Zusammenarbeit der Feuerwehren St. Agatha, Stillfüssing, Heiligenberg, Ritzing, Unterheuberg und Waizenkirchen Theorie und Praxis vermittelt. Die Truppführerausbildung umfasst die Module Branddienst, Atemschutz, Funk, Technik, Gefahrenlehre, Schadstoffeinsatz, kraftbetriebene Geräte und Taktik. Ein Abschluss sämtlicher Module ist Voraussetzung für den Besuch weiterer Lehrgänge im Bezirk oder der Landesfeuerweherschule.

Monatsübungen

Ein abwechslungsreiches Programm boten die neun feuerwehrinternen Monatsübungen im abgelaufenen Jahr. Als Winterschulungen standen die Gefahren mit PV-Anlagen sowie die Schulung des im heurigen Jahr neu eingeführten Statusfunk auf dem Programm. Das Thema Einsatztaktik bei Brandmeldealarm bot den Teilnehmern die Möglichkeit, in den Räumlichkeiten der Firma Guschlbauer, die richtige Vorgehensweise sowie das Zurechtfinden in einem nicht wenig komplexem Gebäude, mittels Brandschutzplan, zu festigen. Nicht alltäglich im Übungsdienst ist die Möglichkeit einer Übung auf Gleisanlagen. Mit Unterstützung der LILO konnten wir einen VU mit einem Triebwagen und einem PKW abarbeiten. Wertvolle Erkenntnisse für Einsätze im Bereich von Gleisanlagen konnten so gewonnen werden. Schon traditionell wurde im Sommer die Geräteprüfung eingeplant. Mit einer abschließenden Grillerei fand das erste Halbjahr seinen Ausklang.



Ebenfalls neu im Übungsplan war die Vorstellung des GSF Wels, welche erstmalig in unserer FF durchgeführt wurde. Die Kameraden der FF Wels erklärten uns die verschiedenen Geräte und Möglichkeiten dieses Sonderfahrzeuges. Wichtig ist die Zusammenarbeit unter den Alarmplanfeuerwehren. Seit ein paar Jahren veranstalten wir jährlich eine technische Übung mit einer Nachbarfeuerwehr, welche ebenfalls ein hydraulisches Rettungsgerät hat. So auch heuer, wo wir gemeinsam mit der FF Stillfussung diese Übung absolvierten.

Abschnittsübungen

Mehrere Abschnittsübungen sowie Übungen mit umliegenden Feuerwehren rundeten das Übungsjahr ab.

Lehrgänge

Von mehreren Kamerad:innen wurden Lehrgänge auf Bezirksebene bzw. in der Landesfeuerwehrschule absolviert. Darunter ein Maschinistenlehrgang, Technische Lehrgänge und KAT -Seminare.

Um im Einsatzfall gerüstet zu sein, ist der Übungsbetrieb unerlässlich. Neues zu versuchen und auch mal was falsch zu machen, gehört ebenso dazu, wie die Wissensvermittlung in diesen Veranstaltungen.

Danke all jene die sich im letzten Jahr an den Übungen beteiligten und alle die ihr Wissen weitergeben, um gemeinsam die Schlagkraft in unserer Feuerwehr zu stärken.

*HBM d.F. Daniel JONAS
Ausbildungsbeauftragter*



Eindrücke der Branddienstleistungsprüfung



BEWERBSGRUPPE

Mit zwei Bewerbungsgruppen am Start beim Landesbewerb in Peuerbach!

Unsere **Bewerbsgruppe I** ist in Peuerbach sowohl in Bronze als auch in Silber angetreten und hat auch souverän alle Abzeichen erlangen können. Gratulieren dürfen wir Marcel Bauernfeind, Tristan Zimmermann, Michael Hartl, Jakob Renetseder, und Christoph Pöpl zum silbernen Leistungsabzeichen.

Da der Landesbewerb in unserer Nachbargemeinde stattfand, war nicht viel Überzeugungsarbeit notwendig, um eine zweite Mannschaft zu bilden. Nach einigen intensiven Trainings war schnell klar, „Bewerb laufen verlernt man nicht“. Die motivierten Kameraden der **Bewerbsgruppe II** traten in Peuerbach in Bronze an und konnten Ihr Können auch entsprechend unter Beweis stellen.

Bewerbsgruppe I

Lieselotte Bruckner
Alexander Scheiterbauer
Christoph Pöpl
Tristan Zimmermann
Marcel Bauernfeind
Michael Hartl
Andreas Freilinger
Jakob Renetseder
Christian Falkner

Bewerbsgruppe II

Lisa-Maria JONAS
Walter Haslehner
Ernst Hundsberger
Roland Weiß
Thomas Amesberger
Stefan Reiter
Christian Pillinger
Daniel JONAS
Markus Wenzl

Bei allen Mitgliedern der Bewerbungsgruppen und sämtlichen Kameraden, die diese übers Jahr hinweg unterstützten möchte ich mich, mit Blick ins kommende Bewerbungsjahr, sehr herzlich bedanken. Vor allem bedanke ich mich bei Bruckner Lotte für Ihre Unterstützung und Ihre ständige Motivation.

Kurze Vorausschau

Im Frühjahr wird unsere Wehr einen Ligabewerb austragen. Dementsprechend ist es nicht nur unsere Pflicht, sondern auch und vor allem eine Kür, zumindest eine motivierte Bewerbungsgruppe zu stellen. Dementsprechend lade ich jeden ein aktiv mitzumachen. Mit ein paar wenigen Trainingseinheiten ist man schnell wieder „Bewerbs-fit“!



*OBI Alexander Scheiterbauer
Bewerbsgruppenleiter*

AUSZEICHNUNGEN

ANGELOBUNG:

Phillip Fischer



EHRUNGEN:

25-JÄHRIGE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE:

Christian Pillinger

50-JÄHRIGE FEUERWEHRDIENSTMEDAILLE:

Rudolf Weinzierl

FW-VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKES: BRONZE

Lieselotte Bruckner, Andreas Ecker, Michael Pillinger

FW-VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKES: SILBER

Alexander Scheiterbauer

FW-VERDIENSTMEDAILLE DES BEZIRKES: GOLD

Alois Affenzeller

VERDIENSTMEDAILLE D. STADT WELS: BRONZE

Christian Falkner

70-JÄHRIGE EHRENURKUNDE

Rudolf Göschl

LEISTUNGSABZEICHEN:

ASLA SILBER

Jonas Samhaber

BAYRISCHES LA. STUFE 3: GOLD

Christian Falkner

STRMLA SILBER

Christian Falkner

FLA SILBER

Marcel Bauernfeind

Michael Hartl

Christoph Pöppl

Jakob Renetseder

Tristan Zimmermann

Florian Wiesinger



FLA GOLD

LEISTUNGSABZEICHEN:

BDLA BRONZE

Lieselotte Bruckner
Johannes Hörmann
Stefan Straßl
Markus Wenzl
Thomas Scheiterbauer



BDLA SILBER

Thomas Amesberger
Walter Haslehner
Ernst Hundsberger
Daniel JONAS
Stefan Reiter



BDLA SILBER

Jonas Samhaber
Alexander Scheiterbauer
Thomas Straßl
Johann Wimmer
Josef Zistler

LEHRGÄNGE:

LG ABSCHLUSS TRUPPMANN -AUSB.

Christine Haslehner
Melanie Straßl

TLF BESATZUNG

Christian Falkner

LG KOMMANDANTEN-WEITERBILDUNG

Walter Haslehner
Daniel JONAS

TS MASCHINISTENLEHRGANG

Stefan Straßl

TECHNISCHER-LG I

Lieselotte Bruckner
Florian Wiesinger

LG DREHLEITERMASCHINIST

Jonas Samhaber

STRAHLENMESS-LG III

Christian Falkner

LG WARN- UND MESSGERÄTE

Florian Wiesinger

LEHRGANGSLEITER FUNK-LG

Christian Pillinger

LG FÜR HAUPTBEWERTER THL

Daniel JONAS

KOMMANDANTEN-LG

Alexander Scheiterbauer

KAT-SEMINAR I

Lieselotte Bruckner
Christian Pillinger

SONDERVERANSTALTUNG LFS

Markus Wenzl

TUNNELTRAINING ZAB

Christian Falkner

LEHRGANGSLEITER MASCHINISTEN-LG

Walter Haslehner

LG AUSBILDER TRUPPMANN-AUSB.

Florian Wiesinger

SVE-AUSBILDUNG

Lieselotte Bruckner

SONDERVERANSTALTUNG LFK

Lieselotte Bruckner

GRUNDAUSBILDUNG IN DER FEUERWEHR

Christine Haslehner
Melanie Straßl

VERKEHRSREGLER AUSBILDUNG

Jonas Samhaber

VERKEHRSREGLER WEITERBILDUNG

Lisa-Maria JONAS

WEITERBILDUNG FÜR FW-ERSTHELFER

Fritz Gstatterer

SONDERVERANSTALTUNG AFK/BFK

Daniel JONAS

EINSTIEGSTEST AB PEUERBACH

Stefan Reiter
Christine Haslehner
Melanie Straßl

KAT-SEMINAR II

Ronald Ranzenmayr

JUGEND



*Herzlich
willkommen*

*Wir sind stolz,
dass du bei uns
bist!*



Patrick Haslehner

03.01.2024 Badetag:

Spaß, Wasser und Gemeinschaft erlebte die Jugendgruppe am Jahresanfang in der Piratenwelt des Aquapulcos in Bad Schallerbach. Gemeinsam mit den Jugendbetreuer:innen und Helfer:innen wurde ein Tag beim Baden genossen.

16.02.2024 Erprobung

28 Jugendfeuerwehrlern:innen unserer Jugendgruppe stellten sich dem „1x1 in der Feuerwehr“. Aufgeteilt in den fünf Stufen der Erprobung kletterten die Teilnehmer:innen ihre Karriereleiter aufwärts und konnten ihre Prüfungen erfolgreich ablegen. Zusätzlich 14 Kinder waren in Vorbereitung auf die Erprobung 2025 dabei. Wir bedanken uns bei den Kamerad:innen, die sich als Prüfer:innen zur Verfügung stellten.

02.03.2024 Wissenstest:

Gratulieren möchten wir den 21 Jugendfeuerwehrlern:innen, die beim 42. Wissenstest in der Mittelschule Waizenkirchen ihre Prüfungen mit sehr gutem Erfolg abgelegt haben und somit ihr Leistungsabzeichen in Händen halten dürfen. Aus unserer Jugendgruppe traten acht Jugendfeuerwehrmitglieder in Bronze, zehn in Silber und drei in Gold an.

FJWTLA BRONZE

Paul Heumel
Magdalena Humer



FJWTLA SILBER

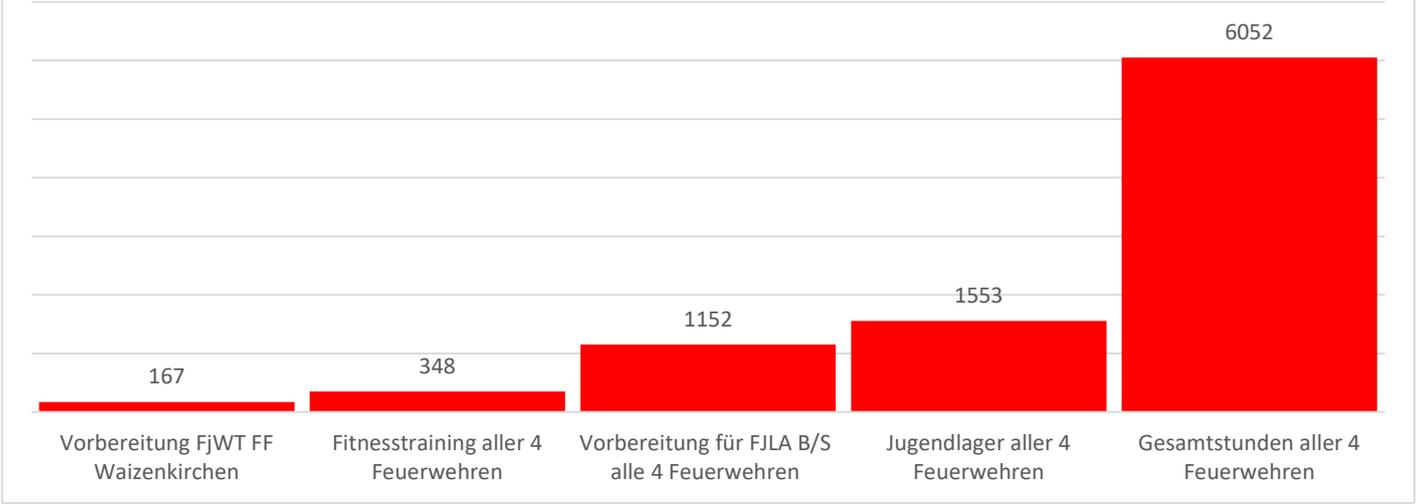
Florian Humer

23.03.2024 FJLA GOLD

Zur Prüfung für die höchste Auszeichnung der Feuerwehrjugend stellten sich sechs Mitglieder unserer Jugendgruppe. Ausgebildet und vorbereitet wurden sie an sieben internen Veranstaltungstagen. Wir gratulieren allen Teilnehmern zur mit Bravour bestandenen Prüfung – ganz herzlich dem Jugendmitglied aus unserer Wehr – **Alexander JONAS**



JUGENDSTUNDEN IM DETAIL, KLEINER EINBLICK



JUGEND



Bewerbssaison 2024

Gestartet wurde im Mai am Bewerb in Hinzenbach, wo sich die Gruppe Waizenkirchen 2 für die Saison einlief. Alle vier Gruppen bewiesen beim ersten Liga-Bewerb in Rottenbach ihr Können. Waizenkirchen 1 konnte in der Bezirksliga in Bronze und Silber jeweils den zweiten Platz belegen. Gruppe 2 wurde in der zweiten Klasse Erster in Silber und Dritter in Bronze. Rang 16 in Bronze und Achter in Silber (zweite Klasse) ergatterte Waizenkirchen 3. Gruppe 4 war zum ersten Mal im Bewerbs-Feeling und konnte ebenso großartig mithalten.

Beachtliche Leistungen zeigten die Gruppen beim zweiten Ligabewerb Anfang Juni in Aubach. In Silber stand Waizenkirchen 1 als Gewinner am Podest. Gruppe 2 (zweite Klasse) stand in Bronze am Siegespodest und in Silber auf Platz 2. Gruppe 3+4 erkämpften ebenso gigantische Leistungen.

Etwas entmutigend für die Gruppen war der 3. Ligabewerb in Pollham. Gruppe 1 konnte den Bewerb in Bronze leider nicht beenden und wurde dadurch disqualifiziert. Gruppe 2 (zweite Klasse) stand in Silber mit dem dritten Platz am Podium. Auch solche Situationen wissen unsere Kids perfekt zu meistern und es gab neue Motivation, um am Landesbewerb mit voller Kraft durchzustarten.

Beim Jubiläums-Landesbewerb in Peuerbach wurde zum letzten Mal für die vergangene Bewerbssaison um die Ränge gekämpft. Alle vier Gruppen gingen an den Start und erbrachten beachtliche Leistungen! Wir gratulieren all unseren Jugendfeuerwehrlern für dieses tolle Bewerbsjahr!

Weiter so – wir sind sehr stolz auf euch!

Wir gratulieren zum Leistungsabzeichen:

**FJLA
BRONZE**



**NOAH DOPPELMAYR, PAUL PÜHRINGER,
HELENE JONAS, PAUL HEUMEL, FABIAN WENZL**

13.-16. Juli 2024 Feuerwehryugendlager

St. Georgen im Attergau war das Ziel beim Jugendlager 2024. Neben der Lagerolympiade gab es Attraktionen, wie Modellfliegervorführungen oder Motorsägenschnitzer sowie eine Miniplaybackshow zu erleben. Spiel und Spaß kam dabei nicht zu kurz und es blieb unseren Jugendfeuerwehler:innen in eindrucksvoller Erinnerung.

20.09.2024 Jahresabschluss

Gemeinsame Erinnerungen zu teilen, über ein tolles Jugendjahr zu sprechen – diese Möglichkeit bot sich beim Jahresabschluss bei uns im Feuerwehrhaus. Ein Fest, bei dem Eltern, Kinder und Ausbilder gemütliche Stunden verbringen konnten.

10.10.2024 Ehre sei Dank

„Ehre wem Ehre gebührt“ hieß es auch für unsere Jugendgruppe! Einen Pokal gab es für den 1. Platz in der Bezirkswertung der 2. Klasse. Herzlichen Glückwunsch!

INTERESSANTE INFOS ...

01. März – Einführung STATUSFUNK



Wie auch bei anderen Einsatzorganisationen wurden die Feuerwehren auf den Statusfunk umgestellt. Einige Statusmeldungen können jetzt mittels Knopfdruck am Funkgerät an die Einsatzleitstelle weitergeleitet werden, somit ist auch eine bessere Protokollierung möglich. Auch bei uns in der Feuerwehr gab es viele Schulungen, um im Einsatz- und Übungsfall die Handhabung korrekt umsetzen zu können.

10. Juli – RÜCKTRITT Bezirksfeuerwehrkommandant

Aus persönlichen Gründen ist OBR Herbert Ablinger in seiner Funktion als Bezirksfeuerwehrkommandant zurückgetreten. In der Zeit bis zur Neuwahl dieser Position hatte BR Johann Kronsteiner diese Aufgaben übernommen. Am 10. Oktober fand in der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen die Neuwahl für dieses Amt statt. Hans-Peter Schiffelhuber, Abschnittsfeuerwehrkommandant von Haag/Hausruck wurde mit 83,61% der Stimmen für diese Funktion gewählt und übernimmt somit die Führung im Bezirksfeuerwehrkommando.



28. August – NEUE HOMEPAGE – „www.ff-waizenkirchen.at“

Nach einer längeren Pause, in der unsere Öffentlichkeitsarbeit größtenteils nur über die sozialen Medien gelaufen ist, durften wir mit Stolz unsere neue Homepage präsentieren. Die Plattform ist vom OÖ Landesfeuerwehrverband und kann von den abonnierten Feuerwehren individuell gestaltet werden. Ein Kernteam aus vier Kamerad:innen beschäftigte sich mit dem Aufbau der Website. Sie beinhaltet interessante Infos über Geräte, Mannschaft, Fahrzeuge und vieles mehr. Eine ständige aktuelle Berichterstattung über unsere Einsätze, Übungen und Veranstaltungen sorgt für eine optimale Informationsversorgung der Bevölkerung. Wir bedanken uns bei Christian Pillinger, Alexander Scheiterbauer, Stefan Reiter und Lisa-Maria Jonas für die Gestaltung und Betreuung der Internetseite. Unsere Feuerwehr ist zusätzlich auf Facebook und Instagram präsent und mit aktuellen News vertreten.

... BEEINDRUCKEND ...

„Es gibt Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht“ – das trifft in allen Fällen auch auf die Feuerwehrler:innen zu. Eine beachtliche Leistung für Waizenkirchen ist die Gesamtstundensumme, die alle vier Feuerwehren in unserer Gemeinde für die Bevölkerung leisten. **38.031 Stunden** im Einsatz für Waizenkirchen!

An dieser Stelle darf und kann sich jeder stolz fühlen!



WAS GIBT ES NEUES...

>> Wir sind stolz, so viele neue Mitglieder im Aktivstand begrüßen zu dürfen:

Carina Andrea Doppelmayr - seit September bei unserer Feuerwehr

Tobias Gstatterer – seit September bei unserer Feuerwehr

Christine Haslehner – seit Jänner bei unserer Feuerwehr

Raimund Müller – seit August bei unserer Feuerwehr

Iris Pühringer – seit September bei unserer Feuerwehr

Melanie Straßl – seit Februar bei unserer Feuerwehr

Florian Wiesinger – seit August einsatzberechtigt (FF Eferding)



C. Doppelmayr



T. Gstatterer



C. Haslehner



R. Müller



I. Pühringer



M. Straßl



F. Wiesinger

Wir wünschen euch alles Gute und einen guten Start!

>> Leider aus persönlichen Gründen ausgetreten:

Phillip Gref (Jugendgruppe)

Wir bedanken uns herzlich für deinen Einsatz!



>> **Ronald Ranzenmayr** legte mit 19. Jänner seine Funktion als Fachbeauftragter für Atemschutz aus persönlichen Gründen zurück

Markus Wenzl übernahm diese und ist seit Jänner in seinem neuen Amt tätig!

Vielen Dank für euer Engagement

>> In der Jugendgruppe dürfen wir herzlich begrüßen:

Patrick Haslehner



KAMERADSCHAF

Wir gratulieren allen Kamerad:innen zum Geburtstag, besonders jenen,
die einen „Runden“ gefeiert haben:

Magdalena Humer	10 Jahre
Christoph Pöpl	30 Jahre
Christian Falkner	30 Jahre
Hannes Berner	40 Jahre
Florian Aichinger	40 Jahre
Markus Stöger Müller	50 Jahre
Thomas Reiter	50 Jahre
Roland Weiss	50 Jahre
Johannes Hörmann	60 Jahre
Markus Pillinger	60 Jahre
Rudolf Weinzierl	70 Jahre



KAMERADSCHAF

Wir gratulieren ...



Margit Frühauf & Ernst Hundsberger
Tochter MARLENE



150 Jahre FEUERWEHR WAIZENKIRCHEN



Großer Festakt
mit Fahrzeugsegnung
beim Feuerwehrhaus

Fr, 13. Juni 2025
ab 19:00 Uhr
Eintritt frei!

13.6.

FREITAG

14.6.

SAMSTAG

LIGA Bewerb

Bezirk Grieskirchen
Sportplatz Mittelschule

Sa, 14. Juni 2025
ab 10:00 Uhr
Eintritt frei!



TERMINVORSCHAU 2025

08.03.2025

Wissenstest Feuerwehrjugend

04.05.2025

Florianimesse

13.06.2025

150 Jahr Feier mit Fahrzeugsegnung

14.06.2025

Liga Bewerb in Waizenkirchen

06. + 07.09.2025

Herbstfest

07.12.2025

Weihnachtsfeier

23.12.2025

Punschstand beim Feuerwehrhaus

!! HELFER GESUCHT !!

Für unseren Festakt und Bewerb im Juni 2025 freuen wir uns über jede helfende Hand!

Bist du motiviert im Team „*Helper:innen*“ dabei zu sein und all unsere Gäste optimal zu versorgen, dann melde dich bei unserem Kommandanten Walter Haslehner (0676/ 648 03 06)!

WIR FREUEN UNS AUF DICH!



ORGANISATION

KOMMANDANT:	Walter Haslehner
KOMMANDANT-STV.:	Alexander Scheiterbauer
SCHRIFTFÜHRER:	Lisa-Maria JONAS
FACHBEAUFTRAGTER SCHRIFTVERKEHR:	Daniel JONAS
KASSIER:	Ronald Ranzenmayr
GERÄTEWART:	Christoph Pöpl
FACHBEAUFTRAGTER GERÄTE:	Michael Hartl
ZUGSKOMMANDANT:	Thomas Scheiterbauer
LUK-ZUGSKOMMANDANT:	Christian Pillinger
GRUPPENKOMMANDANTEN:	Michael Pillinger Lieselotte Bruckner Christian Falkner
FACHBEAUFTRAGTER ATEMSCUTZ:	Markus Wenzl
FACHBEAUFTRAGTER-STV. ATEMSCUTZ:	Christian Falkner
FACHBEAUFTRAGTER JUGEND:	Daniel JONAS
FÄHNRICH:	Wolfgang Haslehner
FACHBEAUFTRAGTER IT-:	Christian Pillinger
FACHBEAUFTRAGTER ÖFF.-ARBEITEN	Lisa-Maria JONAS
FACHBEAUFTRAGTER AUSBILDUNG:	Daniel JONAS
AUSBILDER FEUERWEHRFÜHRERSCHEIN:	Manfred Hartl
AUSBILDER 5,5TO BERECHTIGUNG:	Manfred Hartl Walter Haslehner Daniel JONAS Alexander Scheiterbauer
PRÜFER 5,5TO BERECHTIGUNG:	Daniel JONAS Walter Haslehner

RLFA 2000/100, MAN 4x4 TGM 18.340 (2017)

KRFA-L, IVECO 65C18 (2018)

KDOF, MAN 4x2 TGE (2024)

MTF, VW T6 Caravelle (2007)



... IM SINNE DER KAMERADSCHAFT IN ALLER KÜRZE ANGEMERKT...

vom stellvertretenden Kommandanten

In so schnelllebigen und herausfordernden Zeiten wie diesen, ist es oftmals nicht leicht sich für einen Verein, für eine gemeinnützige Sache oder eben für die Feuerwehr Zeit zu nehmen. Von frühmorgens bis abends ist man in der Arbeit beschäftigt, hat man diverse Erledigungen zu tätigen und das Zuhause in Ordnung zu halten. Die wenige Freizeit, die noch übrigbleibt, möchte jeder dann auch am liebsten mit seiner Familie verbringen. Nur verständlich!

Feuerwehr lebt von Kameradschaft! Ohne einen jeden einzelnen Kameraden wird „Feuerwehr“ nicht funktionieren. Denn die beste Ausrüstung und das schönste Feuerwehrhaus helfen schlussendlich niemanden, wenn keiner hinterm Lenkrad sitzt und das Fahrzeug steuert, wenn keiner ein Atemschutzgerät anlegt oder anlegen kann, wenn es mal brennt und keiner weiß, wo welche Gerätschaft im Fahrzeug verlagert ist, wenn die Sirene heult.

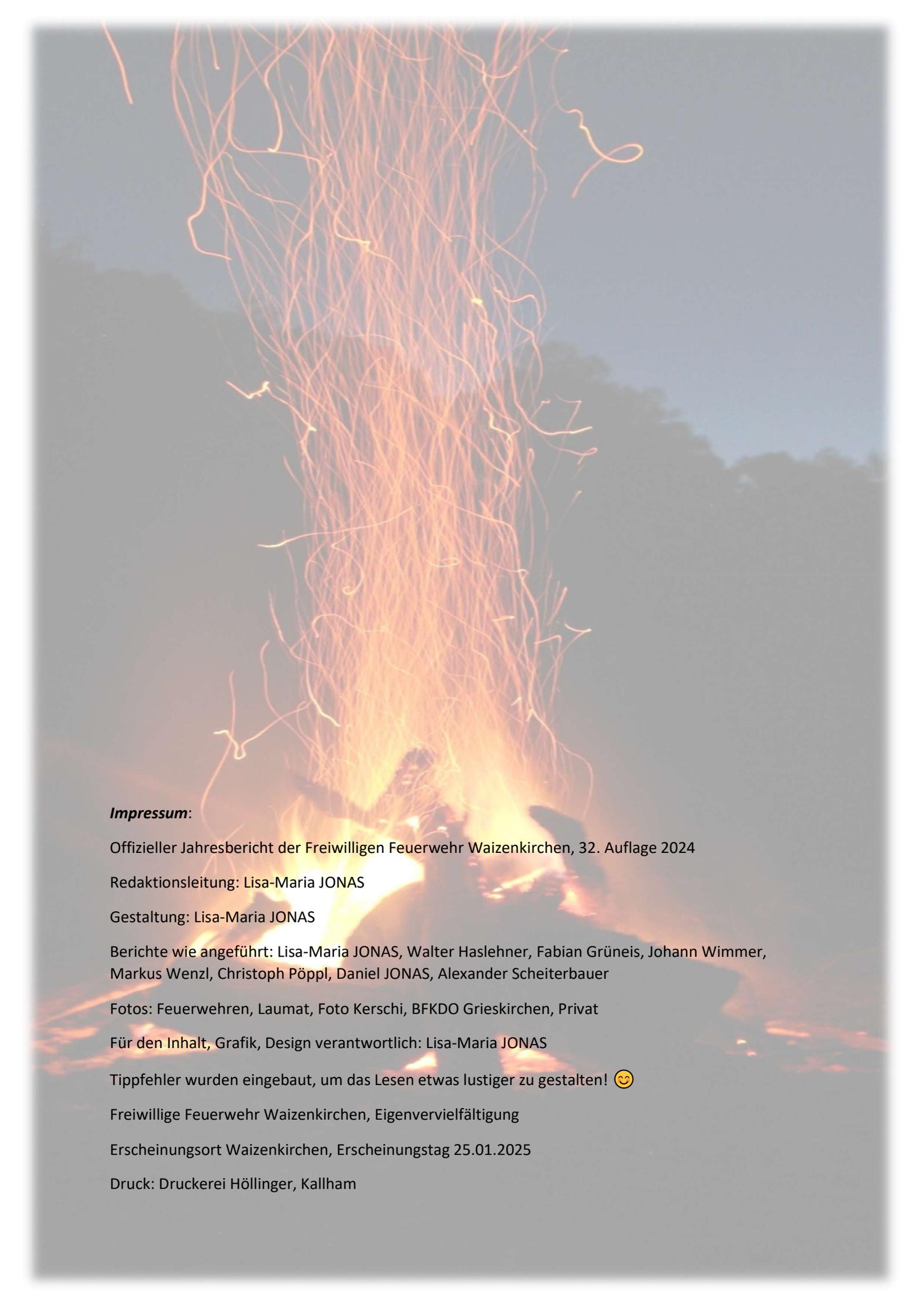
Die Freiwillige Feuerwehr Waizenkirchen ist in der glücklichen Lage, eine aktive Kameradschaft zu haben und unsere Aufgaben allesamt hervorragend bewältigen zu können. Dies ist jedoch nicht selbstverständlich und bedarf einer ständigen Anstrengung aller Feuerwehrfrauen und -männer unserer Wehr. Die Feuerwehr ist nicht nur „Kommandant“ oder „das Kommando“, sondern ein Kollektiv aus vielen einzelnen Individuen. Viele Kameraden mit vielen Ideen und unterschiedlichen Meinungen aber eben mit demselben Ziel. Jeder für sich als Teil des Großen und Ganzen.

Kurzum gesagt, ob jung oder alt, ob Feuerwehrmann oder Brandinspektor ob Mann oder Frau, jeder wird benötigt und geschätzt. Um allerdings unserer Verpflichtungen optimal nachkommen zu können, Menschenleben retten zu können, Brände zu löschen und alle weiteren Aufgaben zu meistern die für uns übers Jahr hinweg anstehen, ist ständiges Üben, Aus- und Weiterbildung unerlässlich. Und um gut zusammenarbeiten zu können gehört vor allem aber auch Kameradschaft einfach regelmäßig gepflegt.

Nehmt euch dies bitte zu Herzen und denkt bei der nächsten Übung vielleicht daran ob es nicht doch vielleicht wieder mal interessant wäre sich das eine oder andere anzuschauen. Die eine oder andere Gerätschaft zu testen oder sich einfach nur mit seinen Kameraden zu treffen und zu unterhalten.

Euer OBI Alexander Scheiterbauer





Impressum:

Offizieller Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Waizenkirchen, 32. Auflage 2024

Redaktionsleitung: Lisa-Maria JONAS

Gestaltung: Lisa-Maria JONAS

Berichte wie angeführt: Lisa-Maria JONAS, Walter Haslehner, Fabian Grüneis, Johann Wimmer, Markus Wenzl, Christoph Pöppl, Daniel JONAS, Alexander Scheiterbauer

Fotos: Feuerwehren, Laumat, Foto Kersch, BFKDO Grieskirchen, Privat

Für den Inhalt, Grafik, Design verantwortlich: Lisa-Maria JONAS

Tipfehler wurden eingebaut, um das Lesen etwas lustiger zu gestalten! 😊

Freiwillige Feuerwehr Waizenkirchen, Eigenvervielfältigung

Erscheinungsort Waizenkirchen, Erscheinungstag 25.01.2025

Druck: Druckerei Höllinger, Kallham